

- Schmidt & Günther in Leipzig.
3849. **Rolde**, Baron, Gallerie edler Hunde-Racen. 1. Bfg. gr. 8. * 60 A
- Schultheß in Zürich.
3850. **Baur, A.**, Luther's Schrift: Von der Freiheit e. Christenmenschen [de libertate christiana] nach Entstehg., Inhalt u. Bedeutg. dargestellt u. entwickelt. gr. 8. * 2 M. 80 A
- Schulze'sche Hofbuchb. in Oldenburg.
3851. **Gilow, H.**, üb. das Verhältniss der griechischen Philosophen im Allgemeinen u. der Vorsokratiker im Besondern zur griechischen Volksreligion. gr. 8. * 2 M. 40 A
- Zwölzmeier in Leipzig.
3852. **Philadelphia** u. seine Umgebung. gr. 8. Philadelphia. * 4 M. 20 A
- Bieweg & Sohn in Braunschweig.
3853. **Rühlmann, R.**, Handbuch der mechanischen Wärmetheorie. 3. Lfg. gr. 8. * 5 M. 80 A
3854. **Schumann, C.**, Anleitung zur Untersuchung der künstlichen Düngemittel u. ihrer Rohstoffe. gr. 8. * 2 M. 80 A
- Winkler in Leipzig.
3855. **Aus** der Buchbinder-Werkstatt. Die Marmorir-kunst. gr. 8. * 75 A

Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[12761.] Wien, im März 1876.

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen ergebenst die Mittheilung zu machen, dass ich die Buch- und Kunsthandlung (Verlag und Sortiment)

Carl Sartori in Wien u. Buda-Pest

mit Activen und Passiven käuflich übernommen habe, und, nachdem das letztere (Filial-) Geschäft inzwischen bereits aufgelöst worden, unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

Carl Sartori's Buchhandlung (Ignaz Scheuble)

in Wien

weiterführe.

Sendungen an die Buda-Pester Filiale bitte ich zu unterlassen; solche, die an dieselbe unterwegs sind, werden hierher geleitet.

Die bisherigen Continuationen jeder Art für die frühere Buda-Pester Filiale wollen Sie unter der neuen Firma hierher expedieren.

Das Buda-Pester Conto wird von hier aus geordnet werden. Wollen Sie den Transport auf Conto Wien übertragen, denselben jedoch noch getrennt hierher nach Wien angeben.

Die O.-M.-Remittenden erfolgen für Conto Wien und Pest auf einer Factur.

Meine Commission in Leipzig hat Herr F. Volekmar daselbst die Güte zu besorgen.

Alle Buchhändler-Conti werden in bevorstehender Ostermesse von mir geordnet und, soweit sie sich nicht durch Gegenrechnung des eigenen Verlags-Contos ausgleichen, rein saldirt werden.

Meine Thätigkeit in den geachteten Firmen: Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg, Vereinsbuchhandlung in Innsbruck und vom Jahre 1868 bis 1873 (1872-1873 als Procurist) in dem von mir nunmehr käuflich übernommenen Geschäft liess mich die nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen gewinnen, so dass ich auf einen günstigen Erfolg hoffen darf.

Nur jene Handlungen wollen mir Novitäten zusenden, welche ich speciell darum ersuche.

Ich bitte Sie, mit meiner Firma gütigst Rechnung offen halten, beziehungsweise mir

solche eröffnen und hierüber kurze Nachrichten geben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Ignaz Scheuble.

Wien, im März 1876.

P. P.

Ich bestätige hiermit, dass ich die, unter mit meinem Namen gleichlautenden Firmen, seit 1864 respective 1870 bestehenden Buchhandlungen in Wien und Buda-Pest durch Verkauf mit allen Activen und Passiven an meinen früheren Mitarbeiter und Procuristen, Herrn

Ignaz Scheuble in Wien

abgetreten habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger in erneuerter Weise übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Carl Sartori.

Leipzig, April 1876.

[12762.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma

R. Rasch

eine Verlagsbuchhandlung eröffnete.

Ich werde mir erlauben, Ihnen in Kürze Mittheilung über demnächst erscheinende Verlagswerke zu machen und erbitte im voraus Ihre geneigte Verwendung für dieselben.

Hochachtungsvoll

R. Rasch.

Verkaufsanträge.

[12763.] Eine Buchhandlung einer Provinzialstadt Süddeutschlands mit immer wachsender Kundschaft ist wegen anderer Unternehmungen des Besitzers zu verkaufen. — Offerten unter K. W. durch die Exped. d. Bl.

[12764.] In einer großen Stadt Norddeutschlands ist eine kleinere solide Buchhandlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen mit Angabe des disponiblen Capitals unt. M. 661. befördert die Exped. d. Bl.

[12765.] Ein blühendes norddeutsches Sortiment, auf solidester Basis beruhend, mit fester Kundschaft, ohne Nebenbranchen, dessen stets wachsender Umsatz im vorigen Jahre 68,000 M. betrug, soll besonderer Umstände wegen verkauft werden. — Kaufpreis 45,000 M. — Gef. Offerten sub J. K. 2156. befördert Rudolf Mosse in Berlin S. W.

[12766.] Eine altrenommirte Leihbibliothek (verbunden mit einer Buchhandlung als Nebenbranche) in einer oesterr. Provinzial-Hauptstadt, aus circa 15,000 Bänden bestehend, mit deutschen, französischen und englischen Büchern, bis auf die Jetztzeit fortgeführt und im besten Betriebe stehend, ist verhältnismäßig preiswürdig zu verkaufen; eventuell wird auch ein Associé mit einer Einlage von 6—10,000 M. aufgenommen.

Feine Kundschaft, feste Abonnenten, gute Geschäftslage sind vorhanden und betrug die jährliche Einnahme der Leihb. 2500 fl. brutto — der Umsatz der Buchhandlung (als Nebenbranche) 3000 fl. —, welche sich aber ganz leicht bedeutend erhöhen ließen, wenn ein junger, thätiger Buchhändler seine ganze Thätigkeit dem Geschäft widmen kann, da der jetzige Besitzer anderweitig zu stark beschäftigt ist, um beiden Branchen seine volle Aufmerksamkeit widmen zu können. Ernstgemeinte Franco-Offerten unter Chiffre Z. # 19, nimmt aus Gefälligkeit Hr. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig entgegen.

Kaufgesuche.

[12767.] Für einen jungen Buchhändler suche ich ein kleineres Sortimentsgeschäft, wenn möglich in einer Stadt der Provinz Sachsen, baldmöglichst zu erwerben.

Anzahlung kann in der Höhe bis 6000 M. geleistet und der Rest bestens sichergestellt werden. Offerten erbitte direct mit Post.

E. F. Steinacker in Leipzig.

Theilhaber gesuche.

[12768.] Für meine Verlagsbuchhandlung (gediegene u. gangbare Richtung) suche ich einen Compagnon (Christ) mit nicht unter 30,000 M. Einlagecapital, das sich hoch verzinst. Reflectenten können sich auf Wunsch, bevor sie sich entscheiden, als Volontäre vom Gang des Geschäfts überzeugen. Offerten erbitte ich unter H. L. 17. postlagernd Postamt 11. in Berlin.

Fertige Bücher u. s. w.

[12769.] Soeben erschien der 25. Jahrg. des in ihr. Kreisen beliebten

Jr. Volkskalender für das Jahr der Welt 5637, mit liter. Beiträgen von Kämpf, Ehrentheil, Klemperer u. 70 A. ord., 30 A. netto baar.

Für Oesterreich m. Stempel 36 fr. ord., 20 fr. netto baar.

Prag, März 1876.

Jacob W. Pascheles.

166*